

Die vorliegende **Beitragsrichtlinie** regelt die Höhe und Zahlungsmodalitäten der in der Satzung der TSG Markkleeberg von 1903 e.V. (nachfolgend TSG genannt) festgelegten Beiträge und Umlagen sowie ggf. Arbeitsauflagen (vgl. i.w. § 2 Ziff. 5.8, § 4, Ziff. 4 und 5, § 10 Ziff. 3).

Folgendes ist dafür bestimmt:

1. BEITRÄGE

1.1 Einmaliger Aufnahmebeitrag

1.1.1 **Der einmalige Aufnahmebeitrag** beträgt **5,00 Euro**.

1.1.2 Die **Aufnahme** erfolgt immer **zum Ersten** des auf das Datum der Aufnahmeantragstellung (hat unter Verwendung des Formulars gemäß **Anlage 1** beim jeweiligen Abteilungsleiter zu erfolgen) folgenden Monats, sofern dem Antrag entsprochen werden kann.

1.2 Monatlicher Grund-Mitgliedsbeitrag

1.2.1 Der **monatliche Grund-Mitgliedsbeitrag** beträgt grundsätzlich **6,50 Euro**. Dieser Betrag gilt auch (als Mindestbetrag) für fördernde (passive) Mitglieder.

1.2.2 **Abweichend davon** zahlen **Kinder und Jugendliche bis 26 Jahre und Erwachsene ab Erreichen des gesetzlichen Rentenalters (Nachweis durch Kopie Rentnerausweis)** einen **ermäßigten monatlichen Grund-Mitgliedsbeitrag** in Höhe von **3,25 Euro**.

1.2.3 Gegen entsprechenden Nachweis (jeweils bis 15. Januar des Jahres vom Mitglied oder dem jeweiligen Abteilungsleiter in der Geschäftsstelle vorzulegendes Dokument) zahlen **Arbeitslose und Sozialhilfeempfänger** altersunabhängig ebenfalls nur den **ermäßigten monatlichen Grund-Mitgliedsbeitrag** gemäß Ziff. 1.2.2..

Evtl. diesbezügliche **Regelungen der Abteilungen** (Reduzierungen des Abteilungs-Mitgliedsbeitrages aus gleichem Grund) bleiben hiervon unberührt. Die Abteilungsleiter haben, wenn zutreffend, den Schatzmeister entsprechend zu informieren.

1.2.4 Im Falle von **Familien**, aus denen **mindestens drei in einem gemeinsamen Haushalt lebende Personen** Mitglied im Verein sind (egal in welcher Abteilung, zahlt **jedes Mitglied** einen jeweils entsprechend **um 0,50 Euro reduzierten monatlichen Grund-Mitgliedsbeitrag**. Entsprechende Auswertung über vorliegende Familienmitgliedschaft-

ten erfolgt über die Mitgliederstatistik und wird den Abteilungsleitern vom Schatzmeister bekannt gegeben.

- 1.2.5 Auf entsprechenden **Antrag des jeweiligen Abteilungsleiters an den Vorstand** kann für TSG-Mitglieder **in weiteren begründeten Ausnahmefällen** (z.B. anderen berechtigten sozialen Härtefällen, bei Auslandseinsatz, Krankheit oder im Training/Wettkampf im Rahmen der TSG erlittenen Verletzungen, wodurch sie längerfristig nicht am sportlichen Leben der TSG teilnehmen können) die Reduzierung des monatlichen Grund-Mitgliedsbeitrages **auf den Betrag gemäß Ziff. 1.2.2** gewährt werden.

Evtl. diesbezügliche **Regelungen der Abteilungen** (Reduzierungen des Abteilungs-Mitgliedsbeitrages aus gleichem Grund) bleiben hiervon unberührt. Die Abteilungsleiter haben, wenn zutreffend, den Schatzmeister entsprechend zu informieren.

- 1.2.6 TSG-Mitglieder, die, aus welchem Grund auch immer, längerfristig nicht am sportlichen Leben der TSG teilnehmen wollen/können, **müssen**, wenn sie den für sie geltenden monatlichen Grund- Mitgliedsbeitrag deshalb für diese Zeit nicht weiterzahlen wollen, den **Austritt aus der TSG** mit der entsprechenden Begründung erklären (Formular gemäß **Anlage 2** ist zu verwenden und beim Abteilungsleiter abzugeben) und gleichzeitig ihre Absicht bekanntgeben, später wieder Mitglied zu werden. Sie werden dann bei der Wiederaufnahme bevorzugt, indem sie **von der Zahlung des Aufnahmebeitrages befreit** werden.

Evtl. diesbezügliche **Regelungen der Abteilungen** (Reduzierungen des Abteilungs-Mitgliedsbeitrages aus gleichem Grund, wenn das Mitglied sich für den Verbleib als Mitglied, d.h. die Weiterzahlung des monatlichen Mitglieds-Grundbeitrages, entschieden hat) bleiben hiervon unberührt. Die Abteilungsleiter haben, wenn zutreffend, den Schatzmeister entsprechend zu informieren.

1.3 Monatlicher Abteilungs-Mitgliedsbeitrag

- 1.3.1 Die Höhe der **monatlichen Abteilungs-Mitgliedsbeiträge (einschließlich der Mitgliederanteile an der Hallennutzungsgebühr der Abteilung)** sowie evtl. **abteilungsspezifischer Umlagen** wird von den Abteilungen **eigenverantwortlich bestimmt**, ebenso die evtl. Aussetzung oder Ermässigung der monatlichen Abteilungs-Mitgliedsbeiträge.

Die Abteilungsleiter haben den Schatzmeister darüber entsprechend zu informieren.

- 1.3.2 Die Abteilungen sind zwecks Vereinfachung der Buchhaltung gebeten, ihre Beiträge überschaubar (wenig gestaffelt) in Analogie zu den Vereinsbeiträgen festzulegen.

2. UMLAGEN und ARBEITSAUFLAGEN

- 2.1 **Derzeit** sind in der TSG **keine Umlagen und Arbeitsauflagen** festgelegt.

Sofern sie erforderlich werden (z.B. bei größeren Anschaffungen, Baumaßnahmen, Veranstaltungen) sind sie vom Vorstand rechtzeitig bekanntzugeben und zur Diskussion zu stellen.

- 2.2 Evtl. abweichende **Regelungen der Abteilungen** (abteilungsspezifische Umlagen und Arbeitsauflagen) bleiben hiervon unberührt. Die Abteilungsleiter haben, wenn zutreffend, den Schatzmeister entsprechend zu informieren.

3. ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- 3.1 Die Zahlung **aller** Beiträge erfolgt **ausschließlich durch Bankeinzug**.

Antragsteller auf TSG-Mitgliedschaft **müssen** dementsprechend mit dem Antrag auch die **Einzugsermächtigung** erteilen (Rückseite des Formulars gemäß **Anlage 1** ist auszufüllen).

- 3.2 Sämtliche **Zusatzkosten**, die der TSG infolge eines nicht erfolgreichen Bankeinzugs entstehen (z.B. durch falsche Kontodaten, ungerechtfertigte Storno's usw.), werden dem diese Kosten auslösenden TSG-Mitglied beim nächsten Bankeinzug als **zusätzliche Zahlungspflicht** auferlegt. Zudem wird dabei eine **Bearbeitungsgebühr** von **1,00 Euro** für jeden nicht erfolgreichen Bankeinzug erhoben.

- 3.3 Der Bankeinzug wird solange wiederholt, bis er erfolgreich ist. Solange der Bankeinzug nicht erfolgreich ist, gilt die Beitragszahlung (§ 10 Ziff. 3 der Satzung) als nicht geleistet, wodurch § 8 Ziff. 1.1 der Satzung - Ausschließungsgründe - entsprechend wirksam wird.

- 3.4 Alle Beiträge sind sowohl bezogen auf die Beitragshöhe (Anzahl der Monatsbeträge) als auch auf die Beitragsart (Aufnahme-, Grund- und Abteilungs-Mitgliedsbeitrag) entsprechend aufsummiert fällig an die TSG.

Sie werden regelmäßig **vierteljährlich** für das lfd. Vierteljahr eingezogen. Für die einzelnen Beitragsarten gilt dabei:

- 3.4.1 Der **einmalige Aufnahmebeitrag** wird **fällig zum Monatsletzten des Monats der Aufnahme** eines neuen Mitglieds.

- 3.4.2 Die **monatlichen Grund-Mitgliedsbeiträge** werden in einem entsprechend aufsummierten Betrag **zum 31.01., 30.04., 31.07. und 31.10. des lfd. Jahres für das jeweilige lfd. Vierteljahr** eingezogen.

Für **neu aufgenommene** TSG-Mitglieder werden die monatlichen Grund-Mitgliedsbeiträge zusammen mit dem einmaligen Aufnahmebeitrag in einem entsprechend aufsummierten Betrag **zum Monatsletzten des Monats der Aufnahme** für das laufende Vierteljahr eingezogen.

- 3.4.3 Für die **monatlichen Abteilungs-Mitgliedsbeiträge** gilt die Zahlungsweise gemäß Ziff. 3.4.2 **analog**.

Die **Rückzahlung der monatlichen Abteilungs-Mitgliedsbeiträge** zur Verwendung in den Abteilungen, gekürzt um die jeweilige Hallennutzungsgebühr, erfolgt **zum 31.03., 30.06., 30.09. und 31.12. des lfd. Jahres für das jeweils zurückliegende Vierteljahr**.

3.5 Da die **Kündigung der TSG-Mitgliedschaft (Austritt)** lt. Satzung (§7 Ziff. 1.2) nur zum 31.03, 30.06., 30.09. und 31.12. des lfd. Jahres mit einmonatiger Kündigungsfrist erfolgen kann, muss die **Austrittserklärung** (Anlage 2) entsprechend **bis 28.02., 31.05., 31.08. bzw. 30.11. des lfd. Jahres** beim Vorstand vorliegen, um **termingemäß** zu sein. Andernfalls wird der Beitrag für's jeweils nächste Vierteljahr noch fällig.

4 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

4.1 Diese Beitragsrichtlinie wurde - in Form von Änderungen an der bis dahin gültigen Fassung - beschlossen von der **Jahreshauptversammlung am 29.03.2011**. Gemäß Mandat der Jahreshauptversammlung ist sie als **alle beschlossenen Änderungen umsetzende Neufassung** vom Vorstand herauszugeben, was hiermit geschieht.

4.2 Diese Beitragsrichtlinie ersetzt alle vorherigen Fassungen. Sie **gilt** in der vorliegenden Fassung **ab dem 01.04.2011** und solange, wie keine anderslautende Entscheidung einer zukünftigen Mitgliederversammlung getroffen wird.

Anlagen: Anlage 1 - Aufnahmeantrag mit Einzugsermächtigung
Anlage 2 - Austrittserklärung

Für die Richtigkeit:

Markkleeberg, den 09.04.2011

- **Leipnitz** -
Präsident